

2.7 Substantive: Wortbildung und Vokabeln

2.7.1 Wortbildung in der Anatomie

Ü 17 Diminutive Unterstreichen Sie die Diminutive

Angulus, Arteriola, Clavicula, Canaliculus, Epicondylus, Fossula, Retinaculum, Septulum, Venula

2.7.2 Wortbildung in der Klinik

Ü 18 Übersetzen Sie

zu kurze Finger = Kurzfingerigkeit, zusammengewachsene Finger, zu schneller Herzschlag = Herzrasen, übermäßige Schweißproduktion

Ü 19 Zerlegen Sie die Termini in ihre Bestandteile

A|mel|lie, Cheil|o|schisis, Gastr|o|duodenal|ulzera, My|o|kard|infarkt, Protein|urie, Zyst|o|skopie
fehlende Gliedmaßen (Missbildung), Lippenspalte, Magen-Darm-Geschwüre, Herzmuskelinfarkt, Eiweiß im Blut, Blasenspiegelung

2.8 Adjektive: Deklination und Vokabeln

Übungen zur Deklination der Adjektive siehe im Abschnitt zur Kongruenz S. 49.

2.9 Adjektive: Wortbildung und Vokabeln

Ü 20 Zerlegen Sie die Adjektive

cervic|o|thorac|icus (3) – für Hals und Brustkorb, inter|cost|alis (2) – zwischen den Rippen, stern|alis (1) – des/am Brustbein, sub|scapul|aris (2) – unter dem Schulterblatt, brachi|o|radi|alis (3) – vom Oberarm zur Speiche. – radi|alis (1) – an der Speiche, carp|o|metacarp|eus (3) – zwischen Handwurzel und Mittelhand, poster|o|medialis (3) – hinten-mittlerer

Ü 21 Unterstreichen Sie die Stellen mit Ulna – Elle

Articulatio radioulnaris – Speichen-Ellen-Gelenk, Caput ulnae – Ellenkopf, obere ulnare Kollateralarterie – obere Seitenarterie (am Ellenbogengelenk) auf der Seite der Elle, Ulnardeviation – Lageabweichung (der Finger) zur Elle hin

Klinik

Ü 22 Adjektivbestandteile Unterstreichen Sie

hypertrophische pulmonale Osteoarthropathie, perinephritischer Abszess, antehepatischer Ikterus, bronchopulmonale Aspergillose, kardiopulmonale Reanimation, hepatolentikuläre Degeneration, nephrotisches Syndrom

2.10 Adjektive: Kongruenz

Ü 23 Grundwort + 1 Adjektiv im Nom. Sing. Setzen Sie ein
medialis, medialis, mediale; venosus, venosa, venosum; superior, superior, superius
der Angulus medialis, das Rete venosum, die Facies superior

Ü 24 Grundwort + mehrere Adjektive im Nom. Sing. Setzen Sie ein
cruciatus, cruciata, cruciatum; anterior, anterior, anterius
das Ligamentum cruciatum anterius
recurrens, recurrens, recurrens; radialis, radialis, radiale
die Arteria recurrens radialis

Ü 25 Grundwort + Adjektive im Nominativ Plural Setzen Sie ein cutanei, cutaneae, cutanea; glutaei, glutaeae, glutaea; breves, breves, brevia die Nn. cutanei – Hautnerven, die Vv. glutaeae breves – kurze Gesäßvenen

Ü 26 Grundwort + entferntes Adjektiv Übersetzen Sie innere Schädelbasis, seitliches Halsdreieck, hintere Oberarmregion. – vorderes Band des Schienbeinkopfes. – unteres Halteband der Streckermuskeln

Ü 27 Adjektive im Genitiv Übersetzen Sie:

Regionen der oberen Extremität, Knochen der unteren Extremität. – Gelenke der Wirbelsäule = Wirbelsäulengelenke, Streckermuskel des kleinen Fingers, Scheide des geraden Bauchmuskels

3 Anatomische und klinische Termini

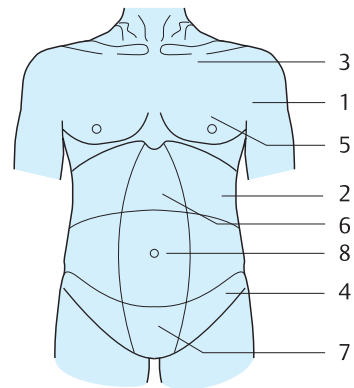
3.1 Stütz- und Bewegungsapparat. Orthopädie, Rheumatologie, Chirurgie

3.1.1 Rumpf

Ü 28 Ventrale Rumpfwand Wo liegen die Regionen?

- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 1 Regio axillaris | 5 Regio mammaria |
| 2 Regio hypochondriaca | 6 Regio epigastrica |
| 3 Regio infraclavicularis | 7 Regio pubica |
| 4 Regio inguinalis | 8 Regio umbilicalis |

1 Achselregion, 2 Region unter den Rippenknorpeln rechts und links, 3 Unterschlüsselbeinregion, 4 Leistenregion, 5 Region mit der Brustdrüse, 6 Region über dem Magen, 7 Schamregion, 8 Nabelregion



Ü 29 Ventrale Rumpfwand Senkrechte röntgenologische Linien, übersetzen Sie vordere Mittelachsenlinie, Linie neben dem Brustbein / durch die Brustwarze / durch die Achselhöhle

Ü 30 Thorax, Rippen Setzen Sie den Artikel ein, übersetzen Sie

die Apertura, das Caput, das Collum, die Pars

obere / untere Brustkorböffnung, echte Rippen (setzen am Brustbein an), falsche Rippen (ohne Ansatz am Brustbein), Rippenkopf, Rippenhals, knorpeliger / knöcherner Rippenteil

Ü 31 Wirbelsäule, Wirbel Übersetzen Sie, setzen Sie den Artikel ein

der Arcus, das Foramen, der Canalis. – Art. costotransversaria, Ligg. interspinalia, Lig. supraspinale, Mm. transversospinales

Wirbelsäule: 7 Hals-, 12 Brust(korb)-, 5 Lendenwirbel. – Wirbelbogen, Wirbelloch, Wirbelkanal. – Gelenk zwischen Rippe und Querfortsatz, Bänder zwischen den Dornfortsätzen, Band über den Dornfortsätzen (Plural), Muskeln zwischen Quer- und Dornfortsätzen

Ü 32 Gelenke und Bänder Übersetzen Sie

Wirbelgelenke, Zwischenwirbelscheiben (Bandscheiben), Gelenk zwischen 1. und 2. Halswirbel, Gelenk zwischen letztem Lendenwirbel und Kreuzbein. – Rippen-Wirbelgelenke mit Gelenk des Rippenkopfes, gelbe Bänder, hinteres Längsband

Ü 33 Muskeln Übersetzen Sie

langer Kopfmuskel, langer (wörtl. längster) Halsmuskel, breiter (wörtl. breitester) Rückenmuskel, gerader Bauchmuskel. – innere Zwischenrippenmuskeln, lange und kurze Heber der Rippen (Rippenheber). – Scheide des geraden Bauchmuskels (Rektusscheide)

Ü 34 M. pectoralis major Übersetzen Sie

großer Brustmuskel, am Schlüsselbein entspringender Teil, am Brustbein und den Rippen entspringender Teil

Ü 35 Sternum Übersetzen Sie

Einschnitt des Brustbeins für das Schlüsselbein, Brustbeinhandgriff, Einschnitte des Brustbeins für die Rippen, Brustbeinkörper

Ü 36 Arterien, Nerven Übersetzen Sie

Achselarterie, Unterschlüsselbeinarterie, Wirbelarterie (durch die Halswirbel), Äste zum Brustbein. – Äste für die Brustdrüse, Nerven vom Rückenmark (Spinalnerven), Zwerchfellnerv

Ü 37 Diaphragma Übersetzen Sie

Zwerchfell, Teil mit Ursprung an den Rippen / am Brustbein / an den Lendenwirbeln, rechter / linker Schenkel, Schlitz für die Speiseröhre, Loch für die untere Hohlvene

Ü 38 Englische Bezeichnungen Wie lauten sie in der Anatomie und auf Deutsch?

Thorax – Brustkorb, Costae verae – echte Rippen, Angulus costae – Rippenwinkel, Vertebrae lumbales – Lendenwirbel. – Corpus vertebrae – Wirbelkörper, Foramen vertebrae – Wirbelloch, A. vertebralis accessoria – zusätzliche Wirbelarterie

Klinik**Ü 39 Krankheit, Eingriff oder Ergebnis?** Bestimmen und übersetzen Sie

Spondylose (K) – andauernde Wirbelerkrankung, Myotomie (EG) – Muskeldurchtrennung, Arthroplastik (ER) – Gelenkersatz, Chondrom (K) – Knorpelgeschwulst. – Osteosynthese (EG, ER) – operative Verbindung von Knochenfragmenten, Elektromyogramm (ER) – Aufzeichnung von Muskelströmen, Knorpelläsion (K) – Knorpelverletzung. – Myalgie (K) – Muskelschmerz, Bursitis (K) – Schleimbeutelentzündung, Arthroskopie (ER) – Gelenkspiegelung

Ü 40 Wirbel, Wirbelgelenke, Wirbelsäule Übersetzen Sie

Wirbelentzündung, Wirbelentzündungen, Wirbelschmerz. – Zwischenwirbelscheibe, Bandscheibenvorfall, Syndrom nach operat. Bandscheibenentfernung. – Halswirbelsyndrom mit Einengung des Rückenmarkkanals beim 4.–7. Halswirbel

Ü 41 Thoraxtrauma Übersetzen Sie

Brustkorbverletzung, Zwerchfellriss, Rippenbruch, Blut im Thorax (im Pleuraraum)

Ü 42 Hernien Übersetzen Sie

Leistenbruch, Nabelbruch, Zwerchfellbruch

Ü 43 Klinisch wichtige Lymphknoten Übersetzen Sie

Achsel-, Brustlymphknoten, kleiner Brustmuskel, Lymphknoten neben der Brustdrüse

3.1.2 Obere Extremität**Ü 44 Scapula** Lesen Sie, unterstreichen Sie die Termini

Sie ist ein platter, dreieckiger Knochen mit drei Rändern, Margo medialis, Margo lateralis, Margo superior sowie drei Winkeln, Angulus inferior, Angulus lateralis, Angulus superior.

Die konkave Facies costalis dient dem M. subscapularis als Ursprungsfläche und heißt deswegen Fossa subscapularis. Die Facies dorsalis wird durch die Spina scapulae in die Fossa supraspinata und die Fossa infraspinata unterteilt. In der Fossa supraspinata liegt der M. supraspinatus, in der Fossa infraspinata der M. infraspinatus.

Der Angulus lateralis scapulae trägt die Cavitas glenoidalis, Gelenkpfanne für das Caput humeri. Bei ihr liegen das Tuberculum supraglenoidale (Ursprung des Caput longum m. bicipitis brachii) und das Tuberculum infraglenoidale (Ursprung des Caput longum m. tricipitis brachii).

The scapula, or shoulder blade, is a flat bone, roughly triangular in shape. It has two surfaces, three borders, and three angles. The anterior side of the scapula shows the fossa subscapularis to which the subscapularis muscle attaches. The posterior surface of the scapula is divided by a bony projection into the supraspinous fossa and the infraspinous fossa. This projection is called the spine of the scapula. Another hook-like projection comes off the lateral angle of the scapula, and is called the coracoid process. On the lateral angle, there is a depression called the glenoid cavity. This forms the socket that the head of the humerus articulates with.

Übersetzung des englischen Textes: Die Scapula, oder das Schulterblatt, ist ein flacher, ungefähr dreieckiger Knochen. Er hat 2 Oberflächen, 3 Ränder und 3 Ecken. Auf der Vorderseite befindet sich die Unterschulterblattgrube, in der der Unterschulterblattmuskel ansetzt. Die hintere Fläche ist durch einen Knochenvorsprung in die Grube über der Schulterblattgräte und die Grube unter der Schulterblattgräte geteilt. Dieser Vorsprung heißt Schulterblattgräte. Ein anderer, hornförmiger Vorsprung kommt von der seitlichen Ecke und heißt Rabenschnabelfortsatz. An der seitlichen Ecke befindet sich eine Vertiefung, die Cavitas glenoidalis. Sie bildet die Grube, mit der der Kopf des Oberarmknochens gelenkig verbunden ist. Rippenfläche (den Rippen aufliegend), hintere Fläche, Muskel unter dem Schulterblatt. – Schulterblattgräte, Grube über / unter der Schulterblattgräte. – Gelenkfläche des Schultergelenks, Höckerchen über / unter der Cavitas glenoidalis. – kurzer Kopf des zweiköpfigen Oberarmmuskels, langer Kopf des dreiköpfigen Oberarmmuskels

Ü 45 Humerus Welcher Artikel bei drei Termini? Übersetzen Sie

das Caput humeri, das Collum anatomicum humeri, das Corpus humeri

Kopf / anatomischer Hals / Schaft (Körper) des Oberarmknochens. – großes / kleines Höckerchen, Rinne zwischen diesen beiden Höckerchen. – vorn-seitliche Fläche, Gelenkfortsatz des Humerus, mittlerer Höcker auf dem Gelenkfortsatz, Rolle des Humerus

Ü 46 Drei Fragen

Rinne für den Speichennerv, Grube für den Ellenfortsatz, Rauigkeit für den Deltamuskel. – Schlüsselbeinende zur Schulterhöhe, Schlüsselbeinende zum Brustbein. – Phalanx media

Ü 47 Gelenke Wo liegen diese Gelenke in Ihrem Körper? Übersetzen Sie

1 äußeres Schlüsselbeingelenk (wörtl. Schulterhöhen-Schlüsselbein-Gelenk), 2 Handwurzel-Mittelhand-Gelenk des Daumens, 3 Ellenbogengelenk, 4 Schultergelenk (wörtl. Gelenk des Oberarmbeins), 5 Gelenke zwischen den Fingergliedern, 6 Gelenke zwischen Handwurzelknochen und 1. Fingerglied, 7 Gelenk zwischen Speiche und Handwurzel, 8 rumpffernes Speichen-Ellen-Gelenk, 9 rumpfnahes Speichen-Ellen-Gelenk, 10. inneres Schlüsselbeingelenk (wörtl. Brustbein-Schlüsselbeingelenk)

10	1	4	3	9	8	7	2	6	5
----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Ü 48 Adjektivbildung Ermitteln Sie eine Regel zur Stellung der Komponenten

erster Terminus für mediale und proximale, zweiter Terminus für laterale und distale Bildungen

Brustbein-Schlüsselbein-Gelenk, Band vom Rabenschnabelfortsatz zum Oberarmbein, Oberarmbein-Speichen-Muskel, Gelenk zwischen Handwurzel- und Mittelhandknochen

Ü 49 Muskeln Übersetzen Sie

kleiner Rundmuskel, Ellbogenmuskel, viereckiger Einwärtsdreher, Auswärtsdreher

Ü 50 Längere Termini Unterstreichen Sie die Genitivattribute, übersetzen Sie

Septum intermusculare brachii laterale – seitliche Zwischenmuskelscheidewand des Oberarms, N. cutaneus antebrachii medialis – mittlerer Hautnerv des Unterarms. – M. flexor digitorum superficialis – oberflächlicher Beuger der Finger (Fingerbeuger), Membrana interossea antebrachii – Zwischenknochenmembran des Unterarms. – Vagina tendinis | m. extensoris | digiti minimi – Sehnscheide | des Streckers | des kleinen Fingers (des Kleinfingerstreckers)

Ü 51 N. radialis Kleiner Text mit Abkürzungen

ausgeschriebene Abkürzungen: Nervus, nervi, Musculus, Musculi, Ramus, Nervi. – Text mit den ausgeschriebenen Abkürzungen: Der Nervus radialis verläuft im Sulcus nervi radialis um den Humerus und um den lateralen Epicondylus humeri, danach zwischen Musculus brachialis, Musculus brachioradialis und Musculi extensores carpi radiales zur Ellenbeuge, er teilt sich in den Ramus profundus und Ramus superficialis. Endäste: Nervi digitales dorsales. – Übersetzung der Termini: Speichennerv (Armernerv auf der Seite des Radius), Rinne für den Speichennerv, Oberarmbein, seitlicher Fortsatz auf dem Gelenkfortsatz, Oberarmmuskel, Oberarm-Speichen-Muskel, an der Speiche liegende Handwurzelstrecker (Plural), tiefliegender / oberflächlicher Ast, am Handrücken verlaufende Fingernerven

Ü 52 Arterien Zeigen Sie die Lage, übersetzen Sie

Gefäßstamm für Oberarm und Kopf, Gefäßnetz um die Schulterhöhe, Unterschlüsselbeinarterie, um das Schulterblatt gebogene Arterie, Oberarmarterie, Gefäßnetz um das Ellbogengelenk, Arterie auf der Seite der Elle, rückläufige Arterie auf der Seite der Speiche, oberflächlicher Arterienbogen in der Hohlhand, gemeinsame Fingerarterien

Ü 53 Venen Setzen Sie die Adjektivendungen ein, lesen Sie

V. circumflexa posterior humeri – hintere Vene um den Oberarmknochen, Vv. interossea anteriores – vordere Zwischenknochenarterien. – Rete venosum dorsale manus – Venengeflecht der Hand auf dem Handrücken, Arcus venosus palmaris profundus – tiefer Venenbogen in der Hohlhand

Ü 54 Präfixe in Adjektiven Unterstreichen und übersetzen Sie nur die Präfixe infraclavicularis, interosseus, intracapsularis (Gelenkkapsel), subtendineus, suprascapularis unterhalb, zwischen, innerhalb, unter, über

Ü 55 Korrekte Orthografie und Grammatik Schreiben Sie ohne Fehler ab Acromion, M. biceps brachii, die Articulatio cubiti, das Corpus ulnae

Klinik**Ü 56 Erkrankungen** Übersetzen Sie

Gelenkentzündung bei einem / wenigen / vielen Gelenken, Knochen- und Knorpelerkrankung, Sehnen-scheidenentzündung, Schleimbeutelentzündung

Ü 57 Klinische und anatomische Termini Übersetzen Sie

Verrenkung des äußeren Schlüsselbeingelenks, Schultergelenkentzündung. – Entzündung der Umgebung des Schultergelenks, Fraktur des Oberarmbeins unter seinem Kopf. – Lähmung des Speichennervs, Syndrom durch Verengung des Handwurzelkanals

Ü 58 Arthritis of the shoulder Lesen Sie, übersetzen Sie die unterstrichenen Termini

Schultergelenkentzündung: Bei dieser Gelenkentzündung fehlt der Gelenkknorpel (ist zerstört), sodass Knochen auf Knochen (Caput humeri, scapula) reibt. Die Ursachen liegen in Defekten der serösen Haut (degenerative Arthritis), Verletzung (traumatische Arthritis), Entzündung (rheumatische Arthritis) oder Infektion (infektiöse Arthritis). – (Haut-)Defekt, degenerative Gelenkerkrankung, Verletzung, traumatische Gelenkentzündung, Entzündung

Ü 59 Gelenke Nennen Sie zu den hybriden klinischen Bezeichnungen die anat. Termini

Art. humeri – Schultergelenk, Art. radioulnaris proximalis – rumpfnahes Ellen-Speichen-Gelenk, Artt. interphalangeae distales – rumpferne Gelenke zwischen den Fingergliedern

Ü 60 Eingedeutschte Adjektive in der Klinik Wie heißen sie in der Anatomie?

coracoacromialis – zwischen Rabenschnabelfortsatz u. Schulterhöhe, interclavicularis – zwischen den Schlüsselbeinen, humeroradialis – vom Oberarmbein zur Speiche, intracarpalis – in der Handwurzel